

[50568.] In meinem Verlage ist erschienen:  
**Die Erneuerung des deutsch-österreichischen Handelsvertrages** und der autonome Zolltarifentwurf der österreichisch-ungarischen Regierung. Zwei Vorträge. Von Max Weigert. Preis 1 M. ord., 75 s. netto und 13/12.

Berlin, 15. December 1877.

Leonhard Simion.

Verlag von J. Schuberth & Co.  
in Leipzig.

[50569.]

Soeben erschien in neuer Auflage:

**Fr. Liszt,  
Helge's Treue.**

Ballade von Strachwitz, für  
Declamation mit melodramatischer  
Pianoforte-Begleitung.

Preis 3 M.

**Zur Weihnachtszeit**

[50570.] bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Gesetzlich geschützte Ausgabe.

Zschokke's sämtliche Novellen. 4 Abtheilungen in 4 eleganten Kattunbänden mit Schwarz- und Goldpressung. Preis pro Abth. 4 M., in Rechn. à 2 M. 50 s., baar à 2 M. 25 s. und 7/6 Abth. gemischt.

Eilige Bestellungen auf meinen gesammten Verlag liefert Herr Franz Wagner umgehend in Leipzig aus.

Berlin.

Erich Wallroth.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[50571.] Von der

**Verle.**

Kunst- und stilgerechte Vorlagen für  
Goldarbeiter und Juweliere.

erscheint Ende Januar 1878

— Neue Folge Heft 8. —

Nach Ausgabe des soeben erschienenen Heft 7. ist die Auflage dieses anerkannt vorzüglichsten Fachjournals bedeutend gestiegen, sodaß Heft 8. in ca. 1000 Exemplaren — gegen bisher 600 — ausgegeben werden kann. Das Journal zählt zu seinen festen Abonnenten die meisten, ganz gewiß aber die intelligenten, Goldarbeiter und Juweliere, und wir können es mit Recht als das wirksamste Insertionsmittel in diesen Kreisen empfehlen. Preis der 2 gespaltenen Petitzeile im „Beiblatt“, als auch auf dem Heft-Umschlag 30 s. — Bei größeren Aufträgen und wiederholter Insertion entsprechenden Rabatt nach Uebereinkunft. Einschlägige Werke werden recensirt und sind an die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung einzusenden.

Wien, den 30. November 1877.

**M. Verlag & Co.,  
Kunst-Verlag.**

**Wichtig für Leihbibliotheken!**

[50572.]

**Ein neuer Roman von Paul Sziglavy,**  
Verfasser von „Fata Morgana“.

P. P.

Es ist uns ein Vergnügen, Ihnen vom Erscheinen eines neuen Romans von Paul Sziglavy (Pseudonym einer hocharistokratischen Dame, die längere Zeit am Wiener Hofe gelebt) Mittheilung zu machen, der nicht verfehlen wird, in den betreffenden Kreisen Aufsehen zu erregen, u. zw.:

**Eine Tigerhöhle.**

Roman

von

**Paul Sziglavy.**

3 starke Bände. Preis 10 M. — 5 fl. oe. W.

Als der Verfasser vor 2 Jahren mit seinem Roman „Fata Morgana“ vor die Leserschaft trat, fand derselbe so warme Aufnahme, daß binnen 2 Monaten 3 starke Auflagen nöthig wurden. Auch sein zweiter Roman „Die Töchter des Fürsten“ erschien in 2 Auflagen, und glauben wir nicht fehlzugehen, wenn obiger neueste Roman „Eine Tigerhöhle“ ganz besonders in den Kreisen der oesterr.-ung. Aristokratie lebhaftes Aufsehen erregen wird.

Bezugsbedingungen:

Vor Erscheinen bestellt gewähren wir gegen baar 40 %, in Rechnung 25 % und 13/12.

Ihren geneigten Bestellungen mit Vergnügen entgegengehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Budapest.

**Ferd. Tietz & Co.**

[50573.] Im Verlag des Unterzeichneten soll nächstens erscheinen:

**Ein Correspondenzblatt**

der

**deutschen Archive**

herausgegeben

von

Archivrath Dr. Burkhardt,

Vorstand der Großherzogl. und Herzogl. Sächsischen Staats-Archive in Weimar.

Monatlich 12 Nrn. Preis pr. anno 6 M.

Das Publicum des Blattes sind in der Hauptsache Archivare, Bibliothekare und Historiker von Fach. Ich ersuche die Herren Sortimenter, welche diesen Kundenkreis besitzen, Prospective, Zweck und Plan des Blattes darlegend, in entsprechender Anzahl zu verlangen und dieselben zur Gewinnung von Abonnenten zu verwenden. Zu berücksichtigen bitte ich, dass schon von der Redaction durch Prospective gewirkt wird.

Gleichzeitig biete ich den Umschlag der Zeitschrift zu Anzeigen einschlägiger Literatur, Gesuchen und Offerten von Archivalien etc. an. Die gespaltenen Petitzeile oder deren Raum berechne ich mit 25 s. Indem ich das Unternehmen dem Interesse des Buchhandels empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig, im December 1877.

**F. W. Grunow.**

**Nur auf Verlangen!**

[50574.]

In 8 Tagen erscheint:

**Lehrbuch**

der

**deutschen Geschichte**

für

**Seminare**

**und andere höhere Lehranstalten.**

Zur Belebung des Geschichtsunterrichts, mit einer Auswahl von Geschichtsbildern aus den Quellschriften versehen und bearbeitet

von

**Dr. G. Schumann, und Wilh. Heinze,**  
Seminar-director in Alfeld, Seminarlehrer in Alfeld.

Zweites Heft. — Preis etwa 2 M.

Die sehr freundliche Aufnahme, welche das erste Heft (113 v. Chr. bis 1024 n. Chr.) fand und die überaus glänzenden Recensionen lassen uns auch einen günstigen Erfolg für das 2. Heft hoffen. Wir bitten, zu verlangen und sich auch für dies Heft gütigst zu verwenden. Zugleich sprechen wir den geehrten Sortimentern unsern Dank für die bisherige Verwendung aus, wodurch das Buch bereits vielerorts eingeführt ist. Heft 1. steht noch in geringer Anzahl à cond. zu Diensten!

Hochachtungsvoll

Hannover, 10. December 1877.

**Delwing'sche Verlagsbuchhandlung**  
(Th. Mierzinsky, königl. Hofbuchhändler).

[50575.] Binnen kurzem erscheint wieder eine Doppellieferung, Heft 257. u. 258., der Philosophischen Bibliothek, welche an die bisherigen Abonnenten unverlangt versandt wird. Dieselbe enthält:

**Aristoteles'**

**Zweite Analytiken,**

oder

**Lehre vom Erkennen.**

Uebersetzt und erläutert

von

**J. H. von Kirchmann.**

Preis 1 M.

Ich liefere gegen baar mit 33 1/3 %, in Rechnung mit 25 % Rabatt, und lässt sich bei der leichten Absatzfähigkeit der Bibliothek ein gutes Resultat erzielen.

Leipzig, Mitte December 1877.

**Erich Koschny**

(L. Heimann's Verlag).

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[50576.] **G. Floessel** in Dresden, Auguststr., offerirt, Best. direct pr. Postkarte:

Doré, Bibel. Ganzldrbd. m. Goldschnitt.

Wie neu erhalten. Für 60 M.

Broch. Bilder-Atlas. 2. A. Cpl. in 8ftn.

m. Text. Wie neu. 33 M.